

Zahlung von 4% (wie i. V.) Dividende verwendet werden.

Die Consolidierten Alkaliwerke, A.-G. für Bergbau und chemische Industrie in Westerheveln, haben bei Abteufung des neuen Schachtes bei Hadmersleben in einer Teufe von 125 m das Salzlager angeschlagen.

München. Die Porzellanfabrik Müller in Schönwald bei Selb wird mit einem Kapital von 1100 000 M in eine A.-G. umgewandelt. Die Aktien sollen vorläufig nicht an den Markt gebracht werden.

Münster. Die Glasshütte Soest hat infolge Zahlungsunfähigkeit und die Glasshütte Wölfrathshausen infolge Konkurses den Betrieb eingestellt; beide Werke beschäftigen sich mit der Herstellung von Flaschen.

Wesel. Die Weseler Portlandzement- und Tonwerke A.-G. verzeichnet nach Überweisung von wieder 10 000 M an den Erneuerungsfonds für das Jahr 1906 70 526 (103 350) M Verlust, wodurch sich die Unterbilanz auf 545 253 M erhöht bei 2 Mill. Mark Aktienkapital.

Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

Die schweizerische naturforschende Gesellschaft hält vom 28.—31./7. ihre 90. Jahresversammlung in Freiburg ab. Die erste allgemeine Versammlung bringt eine Reihe von Vorträgen über: „Die postglaziale Einwanderung der Flora und Fauna in die Schweiz“. In der Sektion für Chemie werden die Herren Prof. Dr. Louis Pelet-Lausanne, Prof. Dr. Amé Pictet-Genev., Dr. Joseph Gyr-Freiburg, Prof. Dr. Tad. v. Estreicher-Freiburg, Prof. Dr. Bistrecki-Freiburg sprechen.

Die Russische Physiko-chemische Gesellschaft bringt einen Kongress für angewandte und allgemeine Chemie zum Andenken Mendelejevs in Anregung. Zweck dieser Mendelejewschen Kongresse für allgemeine und angewandte Chemie soll sein, die Erfolge der Chemie und verwandte Gebiete in Rußland bekannt zu machen und die Vertreter dieser Fächer einander näher zu bringen. Die erste Tagung soll am 30./12. 1907 in St. Petersburg stattfinden.

Der III. internationale Petroleumkongress findet im September in Bukarest statt. Nach dem soeben veröffentlichten Programm wird am 5.—7./9. ein Ausflug in die bedeutendste Petroleumgegend Rumäniens: Baicoi—Tzintea—Recea—Bustenari—Campina—Draganese—Moreni stattfinden. Am 8./9. ist offizielle Eröffnung des Kongresses, am 9., 11., 12. und 13./9. finden Sitzungen und Besuche der Ausstellung statt; am 10./9. ist ein Ausflug nach Campina und Sinaia, den königl. Sommerresidenzen, und am 14. und 15. ein Ausflug nach Constanza und Konstantinopol geplant. Am 14. und 15. wird außerdem eine Exkursion in das Petroleumgebiet der Moldau gemacht werden. Weitere Auskunft wird von dem Generalsekretär des deutschen

Komitees, Dr. P. Schwarz, Berlin W. 15, Uhlandstraße 168, erteilt.

Der Society of Chemical Industry in London ist durch königliche Verfügung der Charakter einer politischen, eingetragenen Körperschaft verliehen worden.

Die Illuminating Engineering Society hält am 30.—31./7. in Boston ihre 1. Jahrestagung ab.

Personal- und Hochschulnachrichten.

Dr. F. Quincke, Leiter der anorganischen Abteilung der Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co. zu Leverkusen, hat den Ruf als Nachfolger des am 1./10. in den Ruhestand tretenden Prof. Lunge in Zürich abgelehnt.

Dr. G. Vortmann, Professor für analytische Chemie, wurde zum Rektor der technischen Hochschule zu Wien gewählt.

Dr. J. Hofer, Privatdozent für Elektrochemie an der technischen Hochschule zu München, wurde zum a. o. Professor ernannt.

Prof. Dr. Le Chatelier wurde als Professor für anorganische Chemie an die naturwissenschaftliche Fakultät der Sorbonne berufen.

Der Chemiker Prof. M. Freund ist zum Rektor der Frankfurter Akademie für Sozial- und Handelswissenschaft gewählt worden.

Der französische Unterrichtsminister überreichte Prof. Dr. J. Stoklasa eine goldene Medaille für seine erfolgreichen chemisch-physiologischen Forschungen auf dem Gebiete der Landwirtschaft.

Dr. Honeamp ist an Stelle des in Ruhestand tretenden Prof. Dr. Petersen zum Vorstand der landwirtschaftlichen Versuchs- und Kontrollstation Oldenburg i. Gr. gewählt worden.

Prof. Living, seit 1861 Professor der Chemie an der Universität Cambridge, beabsichtigt, sich von seiner Lehrtätigkeit zurückzuziehen.

Prof. Dr. Curtius hat gelegentlich seines 25-jährigen Doktorjubiläums der Viktor Meyer-Stiftung 8000 M überwiesen.

Sir William Ramsay wurde zum Ehrendoktor der Wissenschaften der Universität Oxford ernannt.

Geh. Bergrat Dr. A. Klein, Professor der Mineralogie an der Universität Berlin, ist im Alter von 64 Jahren gestorben.

Der Eisenhüttenbesitzer Th. Andrews ist, 63 Jahre alt, zu Worthley bei Sheffield verschieden.

Der Direktor der United Alcali Comp., C. E. Barlow, ist gestorben.

Am 9./7. verschied Dir. Schaab, Leiter der höheren Fachschule für Textilindustrie in M.-Gladbach.

Fabrikant A. Rüggeberg, Schwelm, endete am gleichen Tage eines plötzlichen Todes.

Im Herbst d. J. soll eine Handelsschule in Mannheim eröffnet werden.

In Naumburg a. S. verstarb am 11. ds. Mts., 79 Jahre alt, im Ruhestande Herr L. Grotosky. Er hat der Sächsisch-Thüringischen Schweißindustrie von deren Beginn angehört und der Mineralöl-

und Paraffinfabrik Köpsen (Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-A.-G. Halle a. S.) 42 Jahre lang als Direktor vorgestanden. Der Verstorbene stand als Fachmann und als Mensch in wohlverdientem, hohem Ansehen. Er schrieb eine vortreffliche Darstellung des derzeitigen Standes der Paraffin- und Mineralölgewinnung in der Provinz Sachsen in der Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen im Preußischen Staate im Jahre 1876. Mitglied des Bezirksvereins für Sachsen und Anhalt war er seit dessen Bestehen.

William Henry Perkin †.

Am 15./7. starb der Begründer der Teerfarben-industrie W. H. Perkin. Sein Lebenswerk wurde anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der von ihm ins Leben gerufenen Industrie in dieser Z. ausführlich gewürdig (19, 1282, 1369, 1745); auch sein Bild haben wir damals gebracht. Perkin ist am 12./3. 1838 in London geboren, studierte bei A. W. Hoffmann Chemie, gründete dann die erste Anilinfarbenfabrik, in der später auch die künstliche Darstellung des Alizarins verbessert und im Großen ausgeführt wurde. Seit 1873 widmete sich W. H. Perkin ausschließlich der Forschertätigkeit, und zwar auf dem Gebiet der organischen Synthese und der Untersuchung der optischen Aktivität der organischen Stoffe im magnetischen Felde. Seit jener Zeit lebte er auf seiner Besitzung in Sudbury. Perkin war ein großer Forscher, ein Pfadfinder auf industriellem Gebiet und ein liebenswürdiger, edler Mensch.

Eingelaufene Bücher.

(Besprechung behält sich die Redaktion vor.)

Grau, A. und Ruß, F. Experimentaluntersuchungen über die Luftverbrennung im elektrischen Flammenbogen. Aus dem Technologischen Gewerbe-museum in Wien. (Mit 4 Tafeln und 8 Text-figuren.) Wien. In Kommission bei A. Hölder, K. K. Hof- und Universitätsbuchhändler 1906.

M 3.80

Hofmeister, Th. Der Gummidruck und seine Verwendbarkeit als künstlerisches Ausdrucksmittel in der Photographie. Halle a. S. W. Knapp 1907.

M 2.—

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 8./7. 1907.

- | Klasse: | Klasse: |
|---|---|
| 8 <i>i.</i> N. 39 601. Alkalisperoxydpatrone; Zus. z. Ann. H. 39 566. Dr. M. Haase, Berlin. 3./1. 1907. | 12 <i>i.</i> F. 23 082. Bleikammer für die Schwefelsäure-fabrikation. L. G. Fromont, Brüssel. 27./2. 1907. |
| 12 <i>a.</i> U. 2951. Vorrichtung zum Destillieren und Verdampfen von Flüssigkeiten im Vakuum. O. Unglaub, Pendleton, Salford, Grafsch. Lan-caster, Engl. 7./9. 1906. | 12 <i>i.</i> G. 23 220. Ofen zur Erzeugung von Stickstoff-oxyden aus Luft im elektrischen Lichtbogen mit von außen gekühlter Lichtbogenkammer und an diese anschließender Kühlslange. A. Gorboff und Vladimir Mitkevitch, St. Peters-burg. 19./6. 1906. |
| 12 <i>e.</i> C. 13 303. Verfahren zum Anreichern von Wassergas oder Gichtgas . F. Capron, Barcelona. 12./1. 1905. | 12 <i>o.</i> Z. 5020. Verfahren zur Darstellung von Bornylacetaten neben Camphen und Limonen (Di-penten) aus Pinen oder pinenhaltigen Ölen durch Erhitzen mit Essigsäure. Dr. O. Zeit-schel, Hamburg. 11./8. 1906. |
| 12 <i>i.</i> B. 42 920. Verfahren zur Entfernung des Schwefels aus den bei der Leuchtgasfabrikation benutzten Reinigungsmassen; Zus. z. Pat. 178 020. J. J. M. Bécigneul, Nantes. 25./4. 1906. Priorität (Frankreich) vom 26./4. 1905. | 12 <i>p.</i> R. 23 690. Verfahren zur Darstellung der Bromalkylate des Morphins ; Zus. z. Pat. 165 898. J. D. Riedel, Berlin. 4./12. 1906. |
| | 16. K. 34 649. Verfahren und Verrichtung zum Aufschließen von Phosphatmehl . F. Krupp, Grusonwerk, Magdeburg-Bückau. 4./5. 1907. |
| | 21 <i>h.</i> H. 37 745. Elektrischer Schmelzofen mit zwi-schen verschiebbaren Wandungsteilen einge-führten, verstellbaren Elektroden. H. L. Hartenstein, Constantine, Mich., V. St. A. 30./4. 1906. |
| | 22 <i>a.</i> C. 15 092. Verfaaren zur Darstellung von o-Oxymonoazofarbstoffen . Cassella. 12./11. 1906. |
| | 22 <i>a.</i> F. 22 110. Verfahren zur Darstellung von schwarzen Polyazofarbstoffen ; Zus. z. Anm. F. 21 471. [By]. 10./8. 1906. |
| | 22 <i>a.</i> L. 22 704. Verfahren zur Darstellung von die Carboxylgruppe enthaltenden Azofarbstoffen . Dr. M. Lange, Frankfurt a. M. 19./3. 1906. |
| | 22 <i>g.</i> B. 45 287. Verfahren zur Herstellung eines Farbenbindemittels aus Isländischen Moos. H. Bruhn u. C. Timpke, Hamburg. 25./1. 1907. |
| | 22 <i>g.</i> E. 11 896. Halbfüssiges Metallputzmittel . Dr. C. Enoch, Hamburg. 9./8. 1906. |
| | 22 <i>g.</i> K. 32 196. Verfahren zur Herstellung von Farb- oder Metallfolien . W. A. Ker, Neu-York. 5./6. 1906. |
| | 23 <i>c.</i> Sch. 27 127. Verfahren zur Darstellung von türkischrotartigen Produkten ; Zus. z. Pat. Anm. Sch. 26 832. Dr. A. Schmitz, Heerdt a. Rh. 7./2. 1907. |
| | 23 <i>f.</i> B. 41 656. Zerlegbarer Formkasten zum Formen und Kühlen flüssiger Seifenmasse . A. E. Boardman, Warrington, Engl. 9./12. 1905. Priorität (Großbritannien) vom 9./12. 1904. |
| | 26 <i>c.</i> T. 10 742. Vorrichtung zur Erzeugung von Luftgas mit einer den Vergasungsvorgang regelnden kleinen und einer mit letzterer ver-bundenen und von ihr gesteuerten größeren Gasvorratsglocke. Deutsche Canadolgasgesell-schaft m. b. H., Düsseldorf. 21./10. 1905. |
| | 30 <i>b.</i> F. 21 981. Verfahren zur Herstellung eines Antistreptokokken-Serums . [M]. 10./7. 1906. |
| | 45 <i>l.</i> H. 39 388. Verfahren zur Vorbehandlung na-türlicher, frischer und getrockneter Pflanzen und Pflanzenteile für den Bleich- und Färbe- prozeß. Dr. Herzfeld & Co., Köln-Sülz. 6./12. 1906. |
| | 55 <i>c.</i> G. 21 549. Verfahren zum Bleichen von Pa-pierstoff mit Superoxyden. A. Gagedois, Don b. Lille, Frankr. 28./6. 1905. |
| | 75 <i>c.</i> B. 45 747. Verfahren zum Vergolden oder Ver-silbern von Oberflächen. G. A. Bauer, Erlangen. 7./3. 1907. |
| | 78 <i>b.</i> S. 23 665. Verfahren zur Herstellung einer Zündmasse für an beliebiger Reibfläche ent-zündliche hygienische Streichhölzer. Societa Anonima Fabbriche Rinnite di Fiammiferi, Mailand. 14./11. 1906. |